

*laria* an einiger Unvollständigkeit leidet, da noch mehrere Arten von jedem vorhanden sind, als ich aufgeführt habe. Aus Ursache zu grosser Abweichung von den Arten des Wiener Beckens hätte ich zu weitläufig werden müssen, wenn ich Charaktere angeben wollte; numerisch dürfte *Rotalina* noch wenigstens sechs bis acht; *Quinqueloculine* wenigstens zehn, und *Textularia* auch wenigstens noch sechs Arten liefern.

Das Quantum des von mir untersuchten Materials ist noch zu gering, um auf dasselbe Schlüsse für das Vorkommen der Foraminiferen bei Ribitza aufstellen zu können; die Ausbeute jedoch ist immer hinlänglich namhaft. Auffallend ist, dass die *Glandulina*, *Marginulina* und *Frondicularia* gar nicht, und *Nodosaria* und *Dentalina* nur sehr schwach vertreten sind, während uns Felső Lapugy in dieser Beziehung bewunderungswürdigen Reichthum darbietet; interessant ist das Vorkommen von *Coscinospira* Ehrenberg, während ich diese Form in Lapugy noch gar nicht gefunden habe; zahlreich können die Arten von *Amphistegina* genannt werden.

Hr. Fr. Foetterle machte ferner eine Mittheilung über die in Kaltenleutgeben bei Wien vorkommende Höhle, die derselbe im verflossenen Monate besuchte. Dieselbe befindet sich am nordöstlichen Abhange des Gaisberges ober der Kirche von Kaltenleutgeben nahe am Gipfel. Sie wurde zu wiederholten Malen von mehreren der dortigen Herren Badegäste besucht, und von denselben auch mehrere Knochen herausgebracht, die sich jedoch als recente Knochen von Rind und von Hund herstellten, die wahrscheinlich durch Raubthiere oder mit dem Gerölle vom Tag hineingebracht worden sind. Die Höhle ist in der Streichungsrichtung des hier sehr deutlich geschichteten Kalksteines, und scheint durch eine gefissentliche Aushauung oder aber durch Auswaschung entstanden zu seyn. Ihre Spuren lassen sich zu Tage durch Pingen, die durch den Bruch der nachsinkenden Schicht entstanden sind, genau verfolgen.

Am Schlusse wurden folgende Druckschriften vorgelegt.  
Vom n. ö. Gewerbe-Verein in Wien:  
Zeitschrift. Nr. 40. 41.